

Referenten

Dipl.-Ing. (FH) Sandra Horn, VDI
Dipl.-Biol. Bettina Langer
Hygiene-Institut des Ruhrgebiets
45879 Gelsenkirchen

Dipl.-Ing. Rainer Krysch, VDI
Vorsitzender des
Richtlinienausschusses VDI 6023
KRYSCH Wasserhygiene
41564 Kaarst

Dr. Dietmar Petersohn
Berliner Wasserbetriebe
Leiter Labor
10864 Berlin

Leistungen

- Schulung nach VDI 6023, Kategorie A
- VDI-geprüfte und lizenzierte Schulungsunterlagen einschließlich Originalrichtlinie VDI 6023
- Prüfung nach VDI 6023 Anhang D
- nach bestandener Prüfung persönliches VDI-Zertifikat
- Pausengetränke
- Mittagsimbiss

Ihr Nutzen

Sie erhalten nach bestandener Prüfung ein originales VDI-Zertifikat als Nachweis Ihrer persönlichen Qualifikation entsprechend der Richtlinie VDI 6023.

Die VDI-Richtlinie 6023 ist eine allgemein anerkannte Regel der Technik und entsprechend TrinkwV 2001 einzuhalten.

Anmeldung

Die Schulung ist auf maximal 30 Teilnehmer begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Mit der Rechnungsstellung erfolgt die verbindliche Anmeldebestätigung. Wir behalten uns bei Krankheit oder zu geringer Teilnahme die Absage der Schulung vor.

Teilnahmegebühr 340,- €
WaBoLu-Mitglieder 315,- €
Anmeldeschluss: 25. November 2011

Anmeldung

(bitte nur schriftlich per Brief oder Fax)

Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V.
Geschäftsführung: Prof. Dr. L. Dunemann

Rotthauer Str. 19
45879 Gelsenkirchen

Tel.: (02 09) 92 42-101
Fax: (02 09) 92 42-199

E-Mail: verein@wabolu.de

Veranstaltungshinweise

- 12.-16.09.2011: Fachtagung für biogene Schadstoffe und Gesundheit in Berlin
- 8.-10.11.2011: Fortbildungstagung für Wasserfachleute
- 8.-10.2.2012: 20. Wasserhygienetage
Bad Elster



Hygiene in Trinkwasser-Installationen

Schulung

gemäß VDI-Richtlinie 6023, Kategorie A

Zweitägige Schulung mit Prüfung und VDI-Zertifikat zum Nachweis der erforderlichen Qualifikation für Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen

VDI-lizenzierte Schulung

in Verbindung mit
KRYSCH Wasserhygiene, 41564 Kaarst

Veranstaltungsdetails:

Datum 5.–6. Dezember 2011
Zeit 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort Berliner Wasserbetriebe
Unternehmenszentrale
Neue Jüdenstr. 1
13629 Berlin

Inhalt

Das erklärte Ziel der Trinkwasserverordnung 2001 in der aktuellen Fassung ist, dass die von der öffentlichen Wasserversorgung gelieferte einwandfreie Trinkwasserbeschaffenheit auch nach der Einspeisung in Gebäude erhalten bleibt .

Durch Fehler bei Planung, Ausführung, Betrieb und Instandhaltung kann die Trinkwasserbeschaffenheit in den Trinkwasser-Installationen derart beeinträchtigt werden, dass die an das Trinkwasser gestellten Anforderungen nicht mehr erfüllt werden. Dann können z.B. Belastungen mit Legionellen und Pseudomonaden, die technisch vermeidbar sind, auftreten.

Die Schulung vermittelt die aktuellen Erkenntnisse, um durch richtige Planung, gute Ausführung, bestimmungsgemäßen Betrieb und sorgfältige Instandhaltung den Erhalt der Trinkwasserqualität zuverlässig zu gewährleisten.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus den Bereichen Technische Gebäudeausrüstung, Gebäudebewirtschaftung, Hausverwaltung, Gebäudeverwaltung, Installationsbetriebe Sanitär, Haus- und Gebäudetechniker u.ä. sowie Mitarbeiter der Fachbehörden (Hochbauämter, Ämter für Gebäudebewirtschaftung, Gesundheitsverwaltung)

Wichtiger Hinweis

Auszug aus VDI 6023 Anhang D:

Die Schulungsteilnehmer (Schulung A, B) müssen ihre berufliche Qualifikation entsprechend der Tabellen 1a und der Tabelle 1b dem zuständigen verantwortlichen Schulungspartner der VDI-TGA vor Beginn der Schulung nachweisen.

Schulungsablauf

5. Dezember 2011 / 1. Tag

09:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
09:05 Uhr	Trinkwasser-Verordnung und angegliederte Vorschriften (Dr. D. Petersohn)
09:50 Uhr	Hygiene und Mikrobiologie in der Trinkwasser-Installation (Teil 1) (B. Langer, S. Horn)
10:35 Uhr	Kaffeepause
10:50 Uhr	Hygiene und Mikrobiologie in der Trinkwasser-Installation (Teil 2) (B. Langer, S. Horn)
11:35 Uhr	Gesundheitliche Aspekte bezogen auf die Trinkwasser-Installation (B. Langer)
12:35 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen aus Sicht der Hygiene (Teil 1) (B. Langer, S. Horn)
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen aus Sicht der Hygiene (Teil 2) (B. Langer, S. Horn)
16:00 Uhr	Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen (B. Langer, S. Horn)
16:45 Uhr	Ende 1. Tag

Schulungsablauf

6. Dezember 2011 / 2. Tag

09:00 Uhr	DVGW-Arbeitsblätter W 551 und W 553 (R. Krysch)
10:00 Uhr	Maßgebende Vorschriften I DIN 1988 und EN 806/ 1717 (R. Krysch)
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Maßgebende Vorschriften II DIN 1988 und EN 806/ 1717 (R. Krysch)
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	VDI-Richtlinie 6023 (R. Krysch)
15:30 Uhr	Prüfung
ca. 16:30 Uhr	Aushändigung der Zertifikate / Ende der Schulung

Änderungen vorbehalten